

Heldenhafte Frauen kämpfen für Freiheit

Khadija Khan¹ am 7. Januar 2018 auf <https://de.gatestoneinstitute.org/>

Iranische Frauen, wie viele andere auch, haben es satt, in Schichten über Schichten von Gefängnissen zu leben.

Wer unter Ihnen echte Freiheitskämpferinnen² sehen will: Schauen Sie auf die Straßen des Iran oder hören Sie sich die Schachmeisterin Anna Muzychuk³ an.

Iranische Frauen haben unter Einsatz ihres Lebens die Gesichter derjenigen entlarvt, die Burkas und Hijabs als vermeintliche "Symbole der Befreiung" propagieren wollen. Der verzweifelte Versuch des iranischen Volkes, das gegen das islamistische Regime auf die Straße strömt, enthüllt das bittere Leben, das die Bürger des Iran, insbesondere die Frauen, seit fast vierzig Jahren im Namen des islamischen Rechts (Scharia) leben müssen. Diese Demonstrationen haben auch das hässliche Gesicht der Islamisten gezeigt, die ihre eigenen Leute als Geiseln nehmen, um ihren Durst nach Macht zu stillen - durch Unterdrückung, Gefängnis, Folter, Hinrichtungen - auf jede erdenkliche Weise.

Iranische Frauen, wie viele andere auch, haben es satt, in Schichten über Schichten von Gefängnissen zu leben. Das Regime im Iran fühlt sich durch die Entschlossenheit dieser Demonstranten eindeutig erschüttert: Die iranischen Führer haben versprochen, ihre frauenfeindlichen Gesetze⁴ aufzuweichen, indem sie keine Frauen in Teheran einsperren, die ohne Schleier in der Öffentlichkeit auftreten.



die ukrainische Schachgroßmeisterin hatte sich geweigert, ihren Titel als Vize-Weltmeisterin in Saudi Arabien zu verteidigen - Foto Frank Hoppe, Wikipedia PD

Die Demonstranten scheinen ihnen dieses Angebot jedoch nicht abzukaufen: Sie streben die vollständige Beseitigung des Extremismus im Land an. Es besteht eindeutig kein Vertrauen mehr in die Versprechungen dieses Regimes.

Die Skeptiker haben in der Tat Recht. Da ist ein Haken⁵ dran. Obwohl das Regime verkündete, dass es keine Frauen festnehmen werde, die die strenge Kleiderordnung des Iran beiseite legen, erklärte das Regime auch, dass diese Frauen spezielle "Morallektionen" der Scharia-Polizei besuchen müssten. Warum würde ein Regime das wollen? Könnte es sein, dass das Regime diese Frauen registrieren will, um sie zu überwachen?

Die Fesseln, die Iraner zu brechen versuchen, sind genau die gleichen, die Organisationen wie CAIR⁶ und Kohorten islamistischer Regime wie Linda Sarsour versuchen, der westlichen Öffentlichkeit als Symbole für "Mode" und "Befreiung" zu verkaufen.

Solche Apologeten dienen lediglich als Sprachrohr für diese extremistischen Regime, die nicht nur ihr eigenes Volk versklaven, sondern auch die wirtschaftliche und intellektuelle Entwicklung ihres Volkes auf der ganzen Welt durch eine Mentalität von Überlegenheit und Hass verzerren.

Als die Organisatoren des Frauenmarsches in den USA "Missbräuche" auswählten, ließen sie eine große Zahl von Frauen zurück, unbemerkt und unwillkommen, die jahrhundertlang unmenschlich behandelt worden waren.

Diese so genannten "Befreier" muslimischer Frauen schaden Frauen, die in totalitären Gesellschaften wie im Iran und in Saudi-Arabien gefangen sind, enorm. Im Namen des islamischen Rechts (Scharia) verhängen diese Theokratien lediglich frauenfeindliche Gesetze.



Die iranischen Führer haben versprochen, ihre frauenfeindlichen Gesetze aufzuweichen, indem sie Frauen, die ohne Schleier in der Öffentlichkeit auftreten, nicht inhaftieren. Stattdessen müssten die "Täter" spezielle "Morallektionen" der Scharia-Polizei besuchen. (Bildquelle: Wikimedia Commons)

¹ Englischer Originaltext: Heroic Women Fighting for Freedom - Übersetzung: Daniel Heiniger

² <https://townhall.com/tipsheet/timothymeads/2017/12/30/iran-protests-n2428347>

³ https://www.washingtonpost.com/news/early-lead/wp/2017/12/28/chess-champion-refuses-to-defend-titles-in-saudi-arabia-to-protest-treatment-of-women/?utm_term=.88d631b64f91

⁴ <http://www.newshub.co.nz/home/world/2017/12/iran-will-no-longer-arrest-women-not-wearing-headscarves.html>

⁵ <https://www.thetimes.co.uk/edition/world/iran-surprises-by-relaxing-islamic-dress-code-for-women-m9wmhkg17>

⁶ <https://www.cnsnews.com/news/article/patrick-goodenough/two-us-islamic-groups-including-cair-shocked-find-themselves>

Selten begegnen wir den wahrhaft heldenhaften Frauenaktivistinnen wie der ukrainischen Schachgroßmeisterin Anna Muzychuk.⁷ Sie blies die Blase weg, die von den aufrechten Frauenrechtlerinnen geschaffen wurde, die sich für das Tragen des Hijab einsetzten: Sie weigerte sich, an einem Turnier in Saudi-Arabien teilzunehmen, weil dort Frauen falsch behandelt werden: "Vor genau einem Jahr habe ich diese beiden Titel gewonnen und war ungefähr die glücklichste Person der Schachwelt, aber dieses Mal fühle ich mich echt schlecht. Ich bin bereit, für meine Prinzipien einzustehen und das Ereignis zu überspringen, bei dem ich in fünf Tagen mehr verdienen sollte als bei einem Dutzend Veranstaltungen zusammengenommen".

Der von Frau Muzychuk zum Ausdruck gebrachte Mut ist eine Widerlegung religiös-konservativer Gesellschaften in Bezug auf die bittere Realität, die sie mit sich bringen. Sie kann nicht mit schönen Worten, gierigen Kleidungslieferanten oder hinterhältigen Reden weggewaschen werden.

In ihrer Weigerung, sich den Forderungen muslimischer Extremisten zu unterwerfen, hat die mutige Schachspielerin mehr über den Aktivismus für echte Frauenrechte im Jahr 2017 demonstriert, als alle anderen zusammen.

Die meisten muslimischen Frauen, wo auch immer sie leben, müssen durch die Hölle gehen, um ein kleines Stückchen Gleichheit, Freiheit oder Respekt von ihrer eigenen Gesellschaft zu gewinnen. Sie sind strengen diskriminierenden rechtlichen und finanziellen Gesetzen unterworfen. Offiziell sind sie zum Beispiel "die Hälfte eines Mannes wert", wenn sie vor Gericht aussagen (Koran 2:282)⁸ oder im Erbrecht (Koran 4:11)⁹. Sie werden oft als eine von bis zu vier Ehefrauen zur Polygamie gezwungen und können "dreifach-talaq"-geschieden werden, indem man ihnen dreimal "Ich lasse mich scheiden" sagt. Sie können auch als vorpubertäre¹⁰ Mädchen verheiratet und als "Ehebrecherinnen" gesteinigt werden, wenn sie vergewaltigt wurden, es sei denn, vier männliche Zeugen des Vorfalles bezeugen vor Gericht das Gegenteil (wie wahrscheinlich ist das?).

Solche Gesetze dienen lediglich den Interessen islamistischer Spindoktoren und anderer extremistischer Muslime, indem sie ihre von der Scharia inspirierten Pläne im Westen vorantreiben.

Die "Frauenrechte"-Märsche im Westen verteidigen das Tragen¹¹ des Hijab und ignorieren dabei den täglichen Missbrauch muslimischer Frauen, wie Ehrenmorde¹², männliche Vormundschaft, Zwangsehen¹³, die Prävalenz weiblicher Genitalverstümmelung¹⁴ (FGM), den Missbrauch von Frauen durch religiöse Institutionen wie die in Großbritannien so populären Scharia-Räte¹⁵ und Scheinpraktiken wie *Halala*.¹⁶

Aufgrund der starren und unveränderlichen Normen der muslimischen Gesellschaften wurden diesen Frauen ihre Grundrechte auf Selbstbestimmung und ein freies Leben verweigert.

Die Welt sollte den Kampf der iranischen Demonstranten in ihrem Mut unterstützen, diese extremistischen Muslime herauszufordern. Das iranische Volk versucht, im Gegensatz zu seinen Kollegen in Ägypten¹⁷ und Libyen¹⁸, eine starre, totalitäre Theokratie loszuwerden¹⁹ und durch eine Demokratie zu ersetzen.

Für unzählige Frauen in religiös konservativen Gesellschaften ist Freiheit noch immer ein Traum. Es ist höchste Zeit, dass sich die Welt mit den wirklichen Problemen der Frauenrechte auseinandersetzt.

Khadija Khan ist eine pakistanische Journalistin und Kommentatorin, die derzeit in Deutschland lebt.

⁷ <https://www.theguardian.com/sport/2017/dec/27/chess-champion-to-miss-saudi-arabia-tournament-over-womens-rights> - siehe Bild auf Seite 1!

⁸ O die ihr glaubt, wenn ihr voneinander ein Darlehen nehmt auf eine bestimmte Frist, dann schreibt es nieder. (...) Und ruft zwei unter euren Männern zu Zeugen auf; und wenn zwei Männer nicht (verfügbar) sind, dann einen Mann und zwei Frauen, die euch als Zeugen passend erscheinen, so dass, wenn eine der beiden irren sollte, die andere ihrem Gedächtnis zu Hilfe kommen kann.

⁹ Allah verordnet euch in bezug auf eure Kinder: ein Knabe hat so viel als Anteil wie zwei Mädchen; sind aber (bloß) Mädchen da, und zwar mehr als zwei, dann sollen sie zwei Drittel seiner (des Verstorbenen) Erbschaft haben; ist's nur eines, so hat es die Hälfte. Und für seine Eltern ist je ein Sechstel der Erbschaft, wenn er ein Kind hat; hat er aber kein Kind und seine Eltern sind seine Erben, dann soll seine Mutter ein Drittel haben; und wenn er Geschwister hat, dann soll seine Mutter ein Sechstel erhalten, nach allen etwa von ihm gemachten Vermächtnissen oder Schulden. Eure Eltern und eure Kinder: ihr wißt nicht, wer von ihnen euch an Nutzen näher steht Eine Verordnung von Allah - wahrlich, Allah ist allwissend, allweise.

¹⁰ <https://www.jihadwatch.org/2014/10/bangladesh-lowers-minimum-age-for-marriage-to-accord-with-sharia>

¹¹ https://www.huffingtonpost.com/anisha-ismail-patel/muslim-women-embraced-at_b_14373224.html

¹² <http://www.nation.co.ke/news/world/Honour-killings-still-rife-in-Pakistan-despite-new-law/1068-4162928-13kepg/index.html>

¹³ <https://www.express.co.uk/news/uk/777123/UK-forced-marriage-child-victims-rise-Foreign-Office-Home-Office>

¹⁴ <http://www.scmp.com/news/asia/southeast-asia/article/2082455/indonesia-grapples-female-circumcision-problem>

¹⁵ <https://www.gatestoneinstitute.org/10191/sharia-councils-sexual-abuse>

¹⁶ <https://www.gatestoneinstitute.org/10968/women-islamic-law-multiculturalism>

¹⁷ <http://www.nytimes.com/2012/06/25/world/middleeast/mohamed-morsi-of-muslim-brotherhood-declared-as-egypts-president.html>

¹⁸ https://www.washingtonpost.com/world/middle_east/these-libyan-ex-militiamen-were-once-linked-to-al-qaeda-now-they-wield-power-in-a-new-order/2017/09/27/8356abf8-97dd-11e7-af6a-6555caae8bdc_story.html?utm_term=.7b34fb245d83

¹⁹ <http://english.alarabiya.net/en/News/middle-east/2017/12/28/Demonstrations-in-Iran-Down-with-Rohani-down-with-the-dictator-.html>